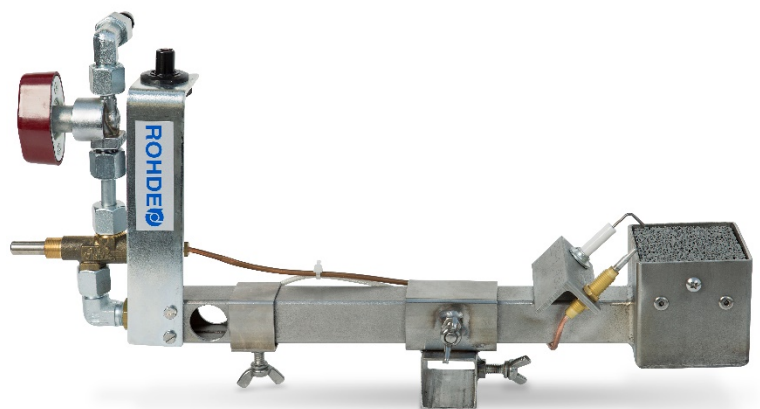




Bedienungsanleitung

Topfbrenner



Topfbrenner

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	Seite 2
2. Übersicht	Seite 3
3. Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite 3
4. Aufbau des Brenners	Seite 4
5. Anschluss des Brenners	Seite 5
6. Zünden des Brenners	Seite 6
7. Feineinstellung des Brenners	Seite 7
8. Tipps zur Störungssuche	Seite 7
9. Garantiebestimmungen	Seite 8

1. EINLEITUNG






Mit dem ROHDE Topf-Brenner haben Sie sich für einen professionellen atmosphärischen 20 kW Mitteldruckbrenner entschieden.

Nach Durchlesen der vorliegenden Anleitung sind Sie mit allen wichtigen Funktionen des Brenners vertraut.

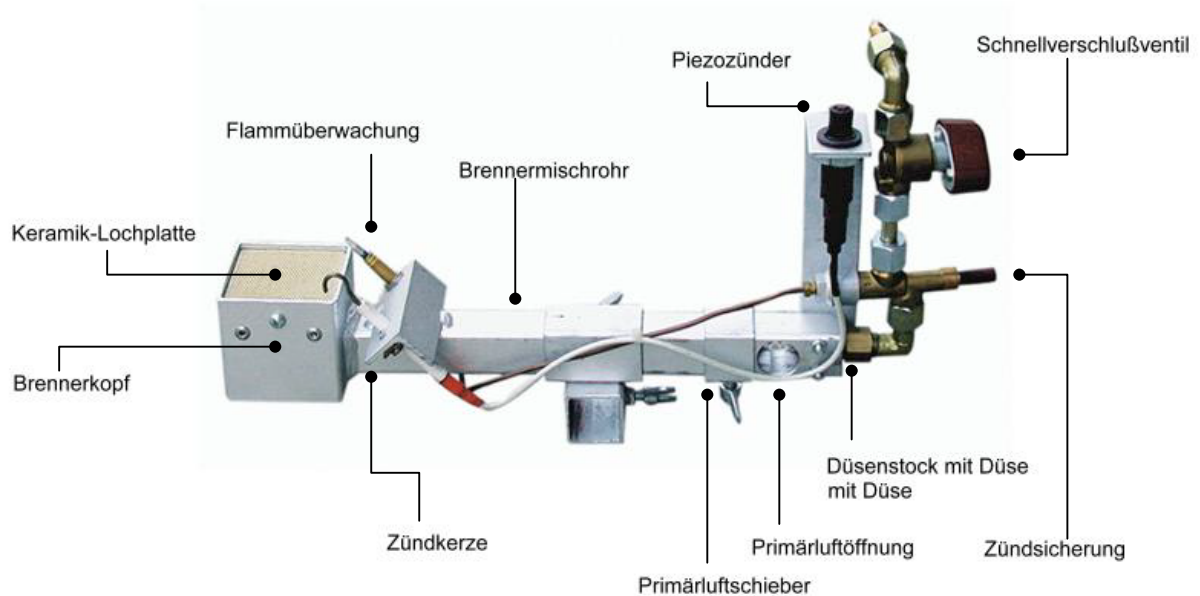
Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise, um mögliche Gefährdungen ausschließen zu können. Der Topfbrenner darf nur durch autorisiertes und unterwiesenes Fachpersonal in Betrieb genommen und betrieben werden.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.

Die in dieser Anleitung abgebildeten Bilder dienen zur Erklärung der Funktionen und können teilweise vom tatsächlichen Produkt abweichen.

	<p>ACHTUNG Geräte und Komponenten dürfen nur durch einen Gasfachmann installiert werden.</p>
	<p>ACHTUNG Nach jeder Installation der Komponenten müssen die Verbindungsstellen auf Dichtheit geprüft werden. Komponenten mit undichter Verbindung nicht in Betrieb nehmen und austauschen.</p>
	<p>ACHTUNG Geräte und Komponenten mit festem Tauschintervall müssen nach Ablauf umgehend erneuert werden.</p>
	<p>GEFAHR Von schwersten Personenschäden bis zum Tod und Sachschäden am Ofen durch aktive Gasversorgung während der Installation, Wartung und Reinigung. ⇒ Während Arbeiten an der Anlage deaktivieren Sie die Gaszufuhr durch Schließen entsprechender Absperrventile.</p>
	<p>GEFAHR Von schwersten Personen- und Sachschäden bis hin zum Tod, durch eine nicht sichere Installation. ⇒ Bei Veränderungen und Instandsetzung der geprüften Anlage muss die Installation erneut durch einen Gasfachmann begutachtet werden.</p>
	<p>INFORMATION Nach der Installation sollte der Gasfachmann den Betreiber der Anlage ausreichend in Bedienung und Sicherheit unterweisen sowie dem Betreiber die Bedienungsanleitung übergeben.</p>
	<p>HINWEIS: Geräte und Komponenten sollten wiederkehrend 1x jährlich durch den Werkskundendienst kontrolliert und gewartet werden. ⇒ Die regelmäßig wiederkehrende Wartung durch den Werkskundendienst mittels Wartungsvertrag wird dringend empfohlen.</p>

2. ÜBERSICHT



3. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Achten Sie darauf, dass der Topf-Brenner ebenerdig und auf feuerfestem Untergrund steht.
- Es dürfen keine brennbaren Materialien oder Stoffe in unmittelbarer Nähe sein.
- Bitte beachten Sie, dass Kinder keinesfalls unbeaufsichtigt in der Nähe sind.
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an der Brenneranlage dürfen nur durch einen vom autorisierten Fachmann, Arbeiten an der Gasversorgung nur durch den Gasfachmann durchgeführt werden.
- Bei Verwendung von Gasflaschen ist zu berücksichtigen, dass nur eine 11-kg Propangasflasche in einem geschlossenen Raum gelagert und betrieben werden darf!
- Bei Brennöfen mit größerer Leistung ist eine zentrale Gasversorgung notwendig. Dies kann eine Mehrflaschen-Anlage (2-Flaschenanschluß), oder ein Gastank sein. Der Propangasliefereant berät Sie, was für Ihren Anwendungsfall günstig ist.

4. AUFBAU DES BRENNERS

Topf-Brenner aufstellen

Platzieren Sie den Topf-Brenner mit ca. 2 cm Abstand (Bild 2) vor oder unter das Brennerloch des Gas-Ofens.



Bild 2

5. ANSCHLUSS DES BRENNERS

Propangasflasche anschliessen

Nachdem der Topf-Brenner an den Brennofen montiert wurde, entfernen Sie nun die Schutzkappe (Bild 3) von der Propangasflasche (Achtung: Linksgewinde!).



Bild 3

Schrauben Sie dann den Schlauchanschluß auf das Anschlussgewinde der Propangasflasche (Bild 4).



Bild 4

Zuletzt müssen Sie die Schnellverschlusskupplung auf das Anschlußstück des Brenners (Bild 5) montieren.



Bild 5

6. ZÜNDEN DES BRENNERS



ACHTUNG LEBENSGEFAHR:
Die Tür oder der Deckel des Gas-Ofens muss beim Zünden der Brenners immer vollständig geöffnet sein!

1.
Öffnen Sie das Absperrventil der Propangasflasche (Beschriftung auf dem Ventilkopf).
2.
Regulieren Sie den Druckminderer auf 0,5 bar Gasdruck. Durch kurzes Drücken der Schlauchbruchsicherung gelangt das Propangas bis zur Brenneranlage.
3.
Beim ersten Zünden der Brenneranlage sollte der Primärluftschieber ganz geöffnet sein. Zum Verstellen lösen Sie die Flügelschraube. Ist die Position nach dem ersten Brand fixiert worden, muss dieser Vorgang beim nächsten Zünden nicht wiederholt werden.
4.
Öffnen Sie nun das Sperrventil in Durchflussrichtung.
5.
Dann drücken Sie den roten Züandsicherungsknopf, und halten diesen gedrückt (Bild 6). Nun zünden Sie den Brenner mittels Piezozünder, evtl. mehrmals, bis die Gasflamme gezündet hat.

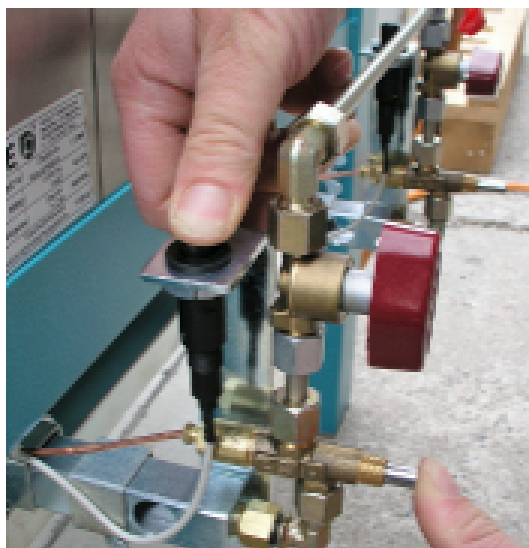


Bild 6

7. FEINEINSTELLUNG DES BRENNERS

Nachdem der Brenner durchgezündet hat, kann die Feineinstellung der Brenneranlage erfolgen. Dazu müssen Sie die Flügelschraube des Primärluftschiebers lösen.

- Bewegen Sie nun den Schieber vom Luftloch weg – die Flamme wird nun blau, unruhiger und lauter.
Ergebnis:
Es herrscht starker Sauerstoffüberschuss im Brennofen, der Brenner brennt stark oxidierend.
- Bewegen Sie jetzt den Luftschieber auf das Loch zu, bis die Flammenfarbe ins grün wechselt.
Ergebnis:
Sie erhalten eine ruhige, neutrale Flamme. Mit dieser lässt sich leicht die Reduktion einstellen. So brennt der Brenner wirtschaftlich!

ACHTUNG:

Fixieren Sie die Stellung der Primärluftschieber mittels Flügelschraube!

8. TIPPS ZUR STÖRUNGSSUCHE

Die Brenneranlage kann nicht eingeschalten werden.

- Kontrollieren Sie die Gasmenge Ihrer Propangasflasche
- Überprüfen Sie, ob das Absperrventil der Gasflasche geöffnet wurde.
- Prüfen Sie weiterhin, ob die Schlauchbruchsicherung (roter Knopf) gedrückt wurde.
- Überprüfen Sie die Stellung des Sperrventils am Brenner (in Flussrichtung = geöffnet).

Die Brenneranlage geht nach dem Zündvorgang wieder aus.

- Überprüfen Sie die Stellung des Sperrventils am Brenner (in Flussrichtung = geöffnet).
- Prüfen Sie, ob der Thermofühler in die Brennerflamme ragt.

9. GARANTIEBESTIMMUNGEN

Wir garantieren einwandfreie Verarbeitung und Funktion des gelieferten Topf-Brenners und gewähren 36 Monate Garantie ab Rechnungsdatum.

Ausgenommen von der Garantie sind folgende Punkte:

- Vom Kunden verursachte Beschädigungen.
- Beschädigungen, die vom Brenngut verursacht wurden, z.B. durch Überschreiten der maximalen Temperatur.
- Das Schlauchmaterial vom 2-Flaschenanschluß und Schlauchanschluss unterliegt besonders im Freien einem natürlichen Alterungsprozess, bzw. Verschleiß und ist in regelmäßigen Abständen vom Gasfachmann zu prüfen, ggf. auszutauschen.
- Beschädigungen durch unsachgemäße(n) Transport(e).
- Beschädigungen durch nicht für den Ofen zulässige chemische Reaktionen während des Brandes (z. B.: Salzbrand).
- Ausschluss jeglicher Haftung des Herstellers bei unsachgemäßem Umgang und damit entstandenen Schäden.

Was tun im Garantie- / Schadensfall:

Informieren Sie bitte Ihren Fachhändler – und zwar bevor etwaige Kosten entstehen. Ihr Fachhändler entscheidet nach Rücksprache mit uns, dem Hersteller, was weiter zu tun ist.

Alle ROHDE-Produkte wurden vor Verlassen der Produktionsstätte auf Funktion geprüft!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und immer gute Brennergebnisse!
Ihr ROHDE-Team



 **Helmut Rohde GmbH**

Ried 9
83134 Prutting

 +49 8036 674976-10

 +49 8036 674976-19

 info@rohde.eu

 www.rohde.eu